

Anlage 5 - Finanzbericht per 30.06.2016 (Flüchtlingskosten)

	Plan 2016	Stand: 30.06.2016	Vergleich Plan 2016/ Ist 30.06.2016 in %	Hochrechnung zum 31.12.2016	Vergleich Plan 2016/ Hochrechnung in %	Abweichungen siehe Erläuterungen
Ktr. Leistungen für Asylbewerber	167.710			167.710		
Ktr. Betreuung von Asylbewerber	-64.785			-64.785		
Ktr. Allg. Unterhaltung soz. Einrichtungen	-339.725			-339.725		
Ktr. Bewirtschaftung soz. Einrichtungen	124.435			124.435		
Zwischensumme 1	-112.365			-112.365		
Abweichungen:						
Erträge						
Erstattung Land § 3 FlüAG	1.700.000,00	1.171.064,02	68,89	2.435.403,00	207,96	Pos. 1
Aufwendungen						
Leistungen nach dem AsylbLG	1.525.000,00	562.936,17	36,91	1.493.004,62	97,9	Pos. 2
Sprachkurse "Grundversorgung Deutsch"	0,00	0,00		14.280,00		Pos. 3
Betreuung Notunterkunft (NU)	0,00	0,00		165.352,00		
Wachdienst für Notunterkunft	0,00	0,00		213.464,00		
Catering für Notunterkunft	0,00	0,00		203.092,50		
Sanitärcontainer für NU (Afa)	0,00	0,00		5.300,00		Pos. 4
Waschmaschinen, Trockner für NU (Afa)	0,00	0,00		333,00		Pos. 5
zusätzliche Personalkosten	0,00	0,00		40.000,00		Pos. 6
Bewirtschaftungskosten (Strom, Wasser...)	0,00	0,00		40.000,00		Pos. 7
Summe Aufwendungen	1.525.000,00	562.936,17	36,91	2.174.826,12		
Zwischensumme 2	175.000,00	608.127,85		260.576,88		
Saldo (Überschuss)	62.635,00			148.211,88		

Erläuterungen

- Pos. 1: lt. Zahlungsverteilung der Bezirksregierung Münster vom 23.05.2016 kann die Gemeinde Nottuln im Jahr 2016 mit Landeszuweisungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz in Höhe von 2.435.403 € rechnen.
- Pos. 2: Der Aufwand des 1. Hbj. 2016 wurde durch die durchschnittliche Zahl der Flüchtlinge (127) in diesem Zeitraum dividiert und dieser Wert der mit der (durchschnittlichen) prognostizierten Hochrechnung der Flüchtlingszahlen im 2. Halbjahr (209 Personen) multipliziert. Annahme: im Juli 124 Personen und bis zum Jahresende dann 264 Personen (140 Neuzuweisungen)
- Pos. 3: außerplanmäßiger Aufwand; Ratsbeschluss 06.07.2016 (Vorlage 121/2016)
- Pos. 4: Die Nutzungsdauer der Sanitärcontainer ist mit 10 Jahren angesetzt; Anschaffungskosten: 53.000 €
- Pos. 5: Die Nutzungsdauer der Waschmaschinen und Trockner wurde mit 6 Jahren angesetzt; Anschaffungskosten: 2.000 €
- Pos. 6: Durch die vermehrte Flüchtlingszuweisung ist zusätzliches Personal notwendig (Sachbearbeitung, Soz.-Päd. Betreuung); Kosten werden durch das Personalbudget aufgefangen
- Pos. 7: unterstellt wurde, dass 120 Personen in der Notunterkunft unterbracht werden